

Protokollauszug

aus der
57. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm
vom 13.12.2018

öffentlich

Top 6.2 Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne Mobilität
18/SVV/0929
geändert beschlossen

Frau Frenzel bringt den Antrag ein. Diese Ausführungen werden als Anlage 2 der Niederschrift beigelegt. Anschließend stellt Herr Krause folgenden **Änderungsantrag**:

- 1. Bei der Fortschreibung des „Maßnahmeplan Golm“ ist der Schaffung vernetzter grüner Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnahe Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/ -garten) und der grünen Mobilität (E-Way, Rad-/ Fußwege) besonderes Gewicht beizumessen.*
- 2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit Fördermittel bspw. aus dem Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" für priorisierte investive Maßnahmen in Anspruch genommen werden können.*

Über das Ergebnis der Prüfung sind die Fachausschüsse und der Ortsbeirat Golm zeitnah zu informieren.

- 3. Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern.*
- 4. Für Bauherren und Investoren ist eine Handreichung zu erarbeiten, die wirtschaftliche Möglichkeiten für begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung aufzeigt.*

Nach einer kontroversen Diskussion schlägt Frau Dr. Ludwig vor, den Punkt 3 des Änderungsantrages zum Teil zu übernehmen. Daraufhin beantragt Herr Krause, die Beratung, unter Berücksichtigung der diskutierten Punkte, auf die Ortsbeiratssitzung im Januar zu vertagen.

Abstimmung:

die Vertagung des Tagesordnungspunktes wird

mit 2 Nein-Stimmen abgelehnt,

bei einer Ja-Stimme

und einer Stimmenthaltung.

Anschließend stellt Frau Dr. Ludwig den Antrag mit der Ergänzung des Punktes 3 aus dem o.g. Änderungsantrag sowie der Ergänzung eines vierten Satzes wie folgt zur Abstimmung:

...

Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern. Die Ergebnisse des „Mas-

terplan Grün für Golm“ sollen bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm Berücksichtigung finden.

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, zu beschließen:

Für den Ortsteil Golm wird ein „Masterplan Grün für Golm “ für vernetzte grüne Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnahe Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/ -garten), grüne Architektur (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität (E-Way, Rad-/ Fußwege) aufgestellt. Es wird geprüft, inwieweit Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" u. a. hierfür in Anspruch genommen werden können.

Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern. Die Ergebnisse des „Masterplan Grün für Golm“ sollen bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm Berücksichtigung finden.



BESCHLUSS
der 57. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Golm am 13.12.2018

Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne Mobilität
Vorlage: 18/SVV/0929

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, zu beschließen:

Für den Ortsteil Golm wird ein „Masterplan Grün für Golm“ für vernetzte grüne Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnahe Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/ -garten), grüne Architektur (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität (E-Way, Rad-/Fußwege) aufgestellt. Es wird geprüft, inwieweit Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" u. a. hierfür in Anspruch genommen werden können.

Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern. Die Ergebnisse des „Masterplan Grün für Golm“ sollen bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm Berücksichtigung finden.

Abstimmungsergebnis:
mit 3 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 17. Dezember 2018

S. Meyhöfer
Schriftführerin

Ein Grüner Masterplan für Golm

- ▶ als verbindliche Grundlage für die weitere städtebauliche Gestaltung von Golm
- ▶ eine nachhaltige, qualitative und klimaangepasste Entwicklung sicherstellen

Bereiche:

Grüne Freiräume

- ökologischer Ausgleich für starke Versiegelung in der Ortslage selbst
- Schaffung von neuen Grünzügen und Vernetzung grüner Strukturen
- Implementierung grüner Infrastruktur in Bebauungsplänen
- Straßen als Alleen anlegen, umfangreiches Straßengrün, Platzbegrünung
- Regenwassernutzung als Gestaltungselement innerhalb der Ortslage
- naturnahe Sport- und Bewegungsachsen (Zernsee, Luch, Grube, Wildpark)

usf.

Katalog von Maßnahmen

- ▶ Bund-Länder-Förderprogramm „Zukunft Stadtgrün“ nutzen

Grüne Architektur

- hohe energetische Standards und Implementierung in Bebauungspläne
- Dachbegrünung, Fassadenbegrünung
- innovative Regenwasserspeicherung und Solarthermie
- Solarzellen an Fassaden, Solardächer

Grüne Mobilität

- Radwegeausbau, auch für E-Bikes und E-Roller
- Fußwegeausbau
- Sharing
- Park & Ride
- E-Ladestationen

Golm soll grün bleiben. Golm soll nachhaltig entwickelt werden.